

Produktname: CDK5 (Phospho-Ser159) Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05686**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000
Molekulargewicht	32kDa

Antigen-Informationen

Genname	CDK5
Alternative Namen	Cyclin-dependent kinase 5 (EC 2.7.11.22) (Cell division protein kinase 5) (Serine/threonine-protein kinase PSSALRE) (Tau protein kinase II catalytic subunit) (TPKII catalytic subunit)
Gen-ID	1020.0
SwissProt ID	Q00535
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von humanem CDK5 (Phospho-Ser159)

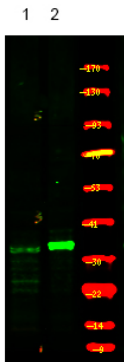
Hintergrund

Katalytische Aktivität: ATP + ein Protein = ADP + ein Phosphoprotein. Funktion: Wahrscheinlich an der Zellzykluskontrolle beteiligt. Interagiert mit D1- und D3-Typ-G1-Cyclinen. Kann Histon H1, Tau, MAP2, NF-H und NF-M phosphorylieren. Interagiert außerdem mit p35, welches die Kinase aktiviert. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. CMGC Ser/Thr-Proteinkinase-Familie. CDC2/CDKX-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinase-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Im axonalen Wachstumskegel mit Ausdehnung in die peripheren Lamellipodien. Untereinheit: Heterodimer aus einer katalytischen und einer regulatorischen Untereinheit (p35). Bildet einen trimolekularen Komplex mit CABLES1 und ABL1. Interagiert mit CABLES1 (aufgrund von Ähnlichkeit). Interagiert mit AATK.

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Mauslungengewebe mit primärem Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000. Der sekundäre Antikörper wurde in einer Verdünnung von 1:10000 verwendet.